

Pressemitteilung

Wissenschaft im Dialog gGmbH

Dorothee Menhart

18.01.2023

<http://idw-online.de/de/news807872>

Buntes aus der Wissenschaft, Forschungs- / Wissenstransfer
Chemie, Energie, Umwelt / Ökologie, Verkehr / Transport, Wirtschaft
überregional

wissenschaft  im dialog

Wanderausstellung „Power2Change: Mission Energiewende“ wird in Bremerhaven von Staatssekretär eröffnet

Welche Wege führen in ein klimaneutrales Deutschland? Die Wanderausstellung Power2Change: Mission Energiewende gibt spannende Einblicke in die Forschungslabore der Energiewende. Vom 18. Januar bis 18. Juni 2023 ist die Ausstellung an ihrer zweiten Station im Klimahaus® Bremerhaven zu sehen. Entwickelt wurde sie im Verbundprojekt Wissenschaftskommunikation Energiewende, das vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert wird. Beteiligt waren dabei Partner aus der Forschung, dem Museumsbereich und der Wissenschaftskommunikation.

„Die Bewältigung des Klimawandels ist eine Menschheitsaufgabe. Das Energiesystem der Zukunft muss auf klimaneutralen Energieträgern beruhen. Hierfür existiert nicht die eine Universallösung. Direkte Elektrifizierung ist nur ein Baustein von mehreren. Auch Wasserstoff, Wiederverwertung von Industrieabgasen, E-Fuels und Power-to-X-Produkte werden eine entscheidende Rolle spielen. Die Ausstellung Power2Change zeigt, dass wir mit den vom Bundesministerium für Bildung und Forschung geförderten Forschungsprojekten bereits auf einem sehr guten Weg sind. Sie macht hochaktuelle Forschungsergebnisse für Besucherinnen und Besucher greifbar“, sagt Mario Brandenburg, Parlamentarischer Staatssekretär bei der Bundesministerin für Bildung und Forschung, der die Ausstellung eröffnet.

Können wir aus CO₂ künftig Rohstoffe für Medikamente herstellen? Tanken LKW, Schiffe oder Flugzeuge bald Wasserstoff oder E-Fuels? Und wie kann Grüner Strom flexibel bereitgestellt und transportiert werden? Die Ausstellung zeigt über interaktive Medienstationen verschiedene Wege auf, wie Industrie, Wirtschaft und Verkehr klimaneutral werden können. Besuchende gehen mit Forschenden auf „Mission Energiewende“ und lernen Herausforderungen, Lösungswege und ausgewählte Forschungsprojekte kennen. Vier zentrale Themenbereiche stellen dar, wie eine sichere, bezahlbare und klimaneutrale Versorgung mit Energie und Rohstoffen ohne fossile Energieträger, wie Erdöl, Erdgas und Kohle, funktionieren kann.

Arne Dunker, Geschäftsführender Gesellschafter der Klimahaus® Betriebsgesellschaft: „Wir freuen uns sehr, dass die Power2Change-Ausstellung ab dem 18. Januar nun im Klimahaus Bremerhaven zu sehen ist und wir den Besucherinnen und Besuchern spannende Einblicke in Technologien und Lösungen für die Energiewende geben können. Im Klimahaus zeigen wir, dass die Klimakrise eine der drängendsten und größten Herausforderungen unserer Zeit ist. Wir müssen die Energiewende gemeinsam umsetzen, nur so werden wir unsere Klimaziele noch erreichen können.“

Prof. Dr. Götge Deerberg, Fraunhofer UMSICHT und Teil der Projektleitung von Wissenschaftskommunikation Energiewende: „Mit der Ausstellung präsentieren wir Forschung und innovative Technologien zur Energie- und Rohstoffwende für Industrie, Produktion und Transport. Diese Entwicklungen sind wichtige Bausteine für den Klimaschutz und gleichzeitig für den Erhalt des Wirtschaftsstandortes. Wir wollen den Besucherinnen und Besuchern aufzeigen, welche Lösungen es gibt, welche Herausforderungen bestehen und wie wir Chancen für eine klimaneutrale Gesellschaft und Wohlstand nutzen können.“

Vier Themeninseln

In vier Bereichen stellt die Ausstellung Wege der Energiewende vor: In der Themeninsel Vernetzen dreht sich alles darum, wie erneuerbare Energien dahin gelangen, wo sie gebraucht werden. Wie auch die Industrie flexibel auf Energieangebot und -nachfrage reagieren kann, steht im Fokus der Themeninsel Verteilen. Dass Industrieabgase auch sinnvoll genutzt und als Rohstoffe weiterverwendet werden können, zeigt der Bereich Verwerten. In der Themeninsel Verwandeln geht es um klimaneutralen Transport für Personen und Waren.

Die Power2Change-Ausstellung wurde im Rahmen des Verbundprojekts Wissenschaftskommunikation Energiewende umgesetzt und vom LWL-Industriemuseum und dem Klimahaus® Bremerhaven zusammen mit weiteren Projektpartnern aus Wissenschaft, Forschung und Kommunikation entwickelt. Nach Stationen in Hattingen und Bremerhaven reist die Ausstellung weiter durch die Bundesrepublik und ist bis Ende 2024 an fünf weiteren Stationen zu sehen.

Power2Change: Mission Energiewende

18. Januar 2023–18. Juni 2023

Klimahaus® Bremerhaven

Geöffnet: täglich 10–18 Uhr, geschlossen am 6., 13. und 27. Februar 2023.

Weitere Informationen zur Ausstellung:

<https://power2change-energiewende.de/orte/bremerhaven>

Aktuelle Fotos von der Ausstellung in Bremerhaven finden Sie ab dem 18. Januar 2023 im Pressebereich unserer Webseite.

Ihr Kontakt bei Wissenschaft im Dialog (WiD):

Kommunikation Wisskomm Energiewende

Sophia Pantev

Tel.: 030 2062295-54

sophia.pantev@w-i-d.de

Projektleiterin Wisskomm Energiewende

Beate Langholf

Tel.: 030 2062295-50

beate.langholf@w-i-d.de

Pressekontakt Klimahaus® Bremerhaven

Holger Bockholt

Pressereferent

Tel.: 0471 90 20 30-28

bockholt@klimahaus-bremerhaven.de

Verbundprojekt Wissenschaftskommunikation Energiewende

In der Ausstellung Power2Change: Mission Energiewende gehen Besucher*innen auf „Mission Energiewende“ und erfahren mehr über den Weg in eine klimaneutrale Zukunft. Die Ausstellung wurde im Rahmen des Verbundprojekts Wissenschaftskommunikation Energiewende von Partnern aus der Forschung, dem Museumsbereich und der Wissenschaftskommunikation gemeinsam konzipiert. Die Koordination des Verbundprojekts liegt bei der DECHEMA e.

V. und dem Fraunhofer UMSICHT. Die Ausstellung wurde vom LWL-Industriemuseum, Westfälisches Landesmuseum für Industriekultur und dem Klimahaus® Bremerhaven entwickelt. Das Rahmenprogramm, die Tour der Wanderausstellung sowie die Projektkommunikation verantwortet Wissenschaft im Dialog. Die Inhalte aus der Energieforschung für Ausstellung und Rahmenprogramm bringen die Kopernikus-Projekte gemeinsam mit DECHEMA e.V., das Verbundprojekt Carbon2Chem® gemeinsam mit Fraunhofer UMSICHT, dem Fraunhofer-Cluster CINES und weiteren Partnern ein. Die Konzeption der Ausstellung und ihre Rezeption werden von der Technischen Universität Ilmenau kommunikationswissenschaftlich begleitet. Das Verbundprojekt wird vom Bundesministerium für Bildung und Forschung gefördert. <https://power2change-energiewende.de>

Wissenschaft im Dialog – die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland
Wissenschaft im Dialog (WiD) ist die Organisation der Wissenschaft für Wissenschaftskommunikation in Deutschland. Die gemeinnützige GmbH unterstützt Wissenschaft und Forschung mit Expertise zu wirkungsvoller Kommunikation mit der Gesellschaft, entwickelt neue Vermittlungsformate und bestärkt Wissenschaftler*innen im Austausch mit der Öffentlichkeit auch über kontroverse Themen der Forschung. Unter Bürger*innen schärft WiD das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung der Wissenschaft und fördert das Verständnis von Prozessen und Erkenntnissen der Forschung. Dafür organisiert WiD deutsch-landweit Diskussionen, Schulprojekte, Ausstellungen, Wettbewerbe und betreibt Online-Portale rund um Wissenschaft und Wissenschaftskommunikation. Wissenschaft im Dialog wurde im Jahr 2000 auf Initiative des Stifterverbands von den großen deutschen Wissenschaftsorganisationen gegründet. Als Partner kamen wissenschaftsnahe Stiftungen hinzu. Vom Bundesministerium für Bildung und Forschung wird WiD durch Projektförderung unterstützt. <https://www.wissenschaft-im-dialog.de>

Das Klimahaus® Bremerhaven

Das Klimahaus® Bremerhaven wird von nahezu 100 Prozent der Besucher weiterempfohlen und zählt zu den meistbesuchten Wissens- und Erlebniswelten Deutschlands. Die Reise um die Erde – immer entlang des achten Längengrades – führt über fünf Kontinente an neun unterschiedliche Orte. Das Klimahaus® Bremerhaven ist in dieser Form einzigartig und als Klimaerlebniswelt globaler Vorreiter. Hier spüren die Besucher nicht nur die Temperaturen und Klimaverhältnisse von Wüsten, tropischen Regenwäldern und der Antarktis, sondern treffen auch auf große Aquarien mit See- und Süßwasserfischen oder Reptilien wie Schlangen und seltene Echsen. „Es macht erlebbar, wie vielfältig die Lebensräume unseres Planeten sind“ meint Reiseführer „Lonely Planet“ und kürt das Klimahaus® 2021 zum Platz 5 der Top-Reiseziele Deutschlands. Mit seiner geschwungenen Glasfassade gilt das Gebäude als Wahrzeichen Bremerhavens und ist zugleich eines der architektonisch spannendsten Bauwerke Europas. Das Klimahaus® wurde 2018 für die strukturelle Umsetzung von Bildung für nachhaltige Entwicklung von der Deutschen UNESCO-Kommission und dem Bundesministerium für Bildung und Forschung ausgezeichnet. 2020 wurde es beim „Leading Culture Destination Award“ in der Kategorie „Climate Smart Award“, dem internationalen „Museums-Oscar“, als Sieger ausgezeichnet. Bob Geldof nennt das Klimahaus® Bremerhaven einen „Liebesbrief an den Planeten“. <https://www.klimahaus-bremerhaven.de>

URL zur Pressemitteilung: <https://power2change-energiewende.de/orte/bremerhaven> Alle Infos zur Wanderausstellung in Bremerhaven

Anhang Infos zur Ausstellung Power2Change: Mission Energiewende in Bremerhaven
<http://idw-online.de/de/attachment97693>



Power2Change: Mission Energiewende Ausstellungseröffnung Bremerhaven Mario Brandenburg
Kerstin Rolfes
Power2Change / Kerstin Rolfes



Power2Change: Mission Energiewende Ausstellungseröffnung Bremerhaven
Kerstin Rolfes
Power2Change / Kerstin Rolfes